

Freiheit für russische Juden in weiter Ferne!

Neue Regierung hat noch keine feste Besprechung gemacht; England sieht im Trüben.

Berlin, 2. April. (Zukunftsbefreiung.) Die vor einigen Tagen halbamtlich von Petrograd gemeldete Befreiung der russischen Juden ist vorläufig noch ein Traum.

England will Konzeptionen. Das Stockholmer Blatt „Nya Dagligt Allehanda“ meldet, daß unter einem großen Teile des russischen Volkes Entrüstung über die Alliierten herrsche, weil diese angeblich die Revolution zur Ergrößerung von großen wirtschaftlichen Vorteilen zu benutzen versuchen.

Der finnische Staatsrat Ovel und der Vorsitzende Stahler haben die Ernennung von Mitgliedern des Senats von Finnland abgelehnt, weil sie den an der Spitze der neuen russischen Regierung stehenden Politikern nicht trauen.

Bauern wollen wieder einen Zaren. Die Bauern organisieren in ganz Rußland Bürgerwehren, welche die frühere Polizei ersetzen sollen.

Ueberraschend ist, daß die Bewegung für die Gleichberechtigung der Frauen in den ländlichen Distrikten Anklang gefunden hat und stetig wächst.

Englands Defizit ist 8 Billionen Dollars!

London, 2. April. — Aus dem Bericht des Schatzkammers geht hervor, daß die Einnahmen in dem am 31. März endenden Fiskaljahr 573,425,582 Pfund Sterling betragen haben, denen eine Ausgabe von 3,198,112,710 gegenübersteht.

Storz echtes Bod-Bier

das beste in der Stadt. Am Samstag und nach dem 2. April. Legt Euch einige Aktien dieses berühmten Getränkes in Euren Keller ein.

General v. Britzwick gestorben.

Kopenhagen, 2. April. — Depeschen von Berlin sagen, daß General v. Britzwick und Saffron, der durch Hindenburg an der Ostfront berufen wurde, ist im Alter von 70 Jahren auf seinem Schloß bei Berlin gestorben.

SUNNY BROOK The PURE FOOD Whiskey. The Inspector Is Back Of Every Bottle. GROTTÉ BROTHERS General Importers OMAHA, NEBR.

Champ Clark wieder zum Sprecher erwählt!

Der unabhängige Repräsentant Schall von Minnesota stimmt ebenfalls für ihn.

Washington, 2. April. — Champ Clark von Missouri wird in den kommenden Kongress den Vorsitz führen. Das Haus erwählte ihn, nachdem es ein Kriegsgebet von dem Kapitan und eines Kriegsrede von dem bündigen Abgeordneten Schall, Minnesota, über sich ergehen ließ.

„Zu gemächlichen Zeiten“, sagte Schall, „würde ich für Mann gestimmt haben; heute aber sollte es nur eine Partei geben, und das ist die amerikanische.“

Abgeordneter Greene von Massachusetts nominierte den Abgeordneten Mann von Illinois für das Sprecheramt.

Clark gewann fast alle zweifelhaften Stimmen für sich. Die Unabhängigen Schall und Martin stimmten für ihn; der Sozialist London und der Prohibitionist Randall taten dasselbe.

Bauarbeiter streiken in Des Moines.

Des Moines, 2. April. — Sämtliche Bauarbeiter und Handwerker haben die Arbeit niedergelegt, weil die Bauarbeiter ihre Forderungen nach Lohnerhöhungen nicht bewilligt werden.

„Auf-Hobson“ für Prohibition.

Kapitän Richmond Pearson Hobson hielt Sonntag nachmittags im Auditorium vor einer etwa tausend Personen zählende Anhörung eine Rede gegen den Damon Rum.

Sanjas City Marktbericht.

- Sanjas City, 2. April.
Garter Weizen—
Nr. 2, 212—216
Nr. 3, 210—213
Nr. 3, 195—209
Roter Weizen—
Nr. 2, 209—210
Nr. 3, 200—208
Nr. 4, 198
Gemischtes Corn—
Nr. 2, 121 1/2
Nr. 3, 120 1/2—121
Gelbes Corn—
Nr. 2, 122
Nr. 3, 121 1/2
Weißes Corn—
Nr. 2, 123—124
Nr. 3, 121
Gemischter Hafer—
Nr. 2, 66—66 1/2
Nr. 3, 65—65 1/2
Weißer Hafer—
Nr. 2, 67 1/2—68

Abgeordneter Gardner verlangt den Krieg!

Reicht eine Resolution ein, in welcher er auf Kriegserklärung dringt.

Washington, 2. April. — Abgeordneter Gardner von Massachusetts (Republikaner) hat in den Resolutionskommission des Hauses eine Resolution folgenden Inhalts niedergelegt: „Da ein Triumph Deutschlands die Freiheit der Welt vernichten würde;“

„Und da die Grandiosität der Ver. Staaten nicht gestattet darf, daß ihr Kriegsteil von anderen Nationen getragen werde;“

Rege Tätigkeit im deutschen Schiffsbau!

Man bereitet sich eifrig für die Handelskonkurrenz nach dem Kriege vor.

New York, 2. April. — Hier eingetroffene Informationen aus deutschen Schiffbauwerken und Werften geben ein Bild über die Tätigkeit der Schiffbauinteressen in Deutschland, und die Nachrichten weisen darauf hin, daß die deutsche Schiffbauindustrie in umfangreicher Weise für die Konkurrenz nach dem Kriege vorbereitet ist.

Russenblatt wünscht keine Amerikaner!

Berlin, 2. April. (Zukunftsbefreiung.) Die russische Zeitung „Kawaja Wrenja“ hat einen Protest gegen den Verkauf der russischen Bergwerke und Metallwerke an Amerikaner veröffentlicht.

Kanadische Steuer für Auslandsreisende!

Toronto, 2. April. — Die Vertreter der kanadischen Regierung haben gestern in einer Konferenz in Niagara Falls mit kanadischen Eisenbahnbeamten die Erhebung einer Kopfsteuer von 88 für alle Reisenden in Vorschlag gebracht.

Personalien.

Aus Anlaß der am Palmsonntag erfolgten Konfirmation ihrer Tochter Frieda fand im Heim von Herrn und Frau Peter Köhler, 2922 E. 20. Str., eine schöne Feier statt.

Chinesen wütend über Franzosen!

Letztere handeln gegen Deutsche, als ob China bereits Krieg erklärt hat.

Peking, 2. April. — Franzosen und Japaner sind bemüht, die Interessen zu kontrollieren, welche die Deutschen nach dem Abbruch der diplomatischen Beziehungen Chinas mit Deutschland aufgeben mußten.

Erzbischof Harty in der St. Josephs-Gemeinde!

Die Mitglieder der deutschen katholischen St. Josephs-Gemeinde erleben Sonntag nachmittags die Freude des Besuchs von Erzbischof J. S. Darts, des neuen Bischofs von Omaha.

Aufruf des Frauenhilfsvereins!

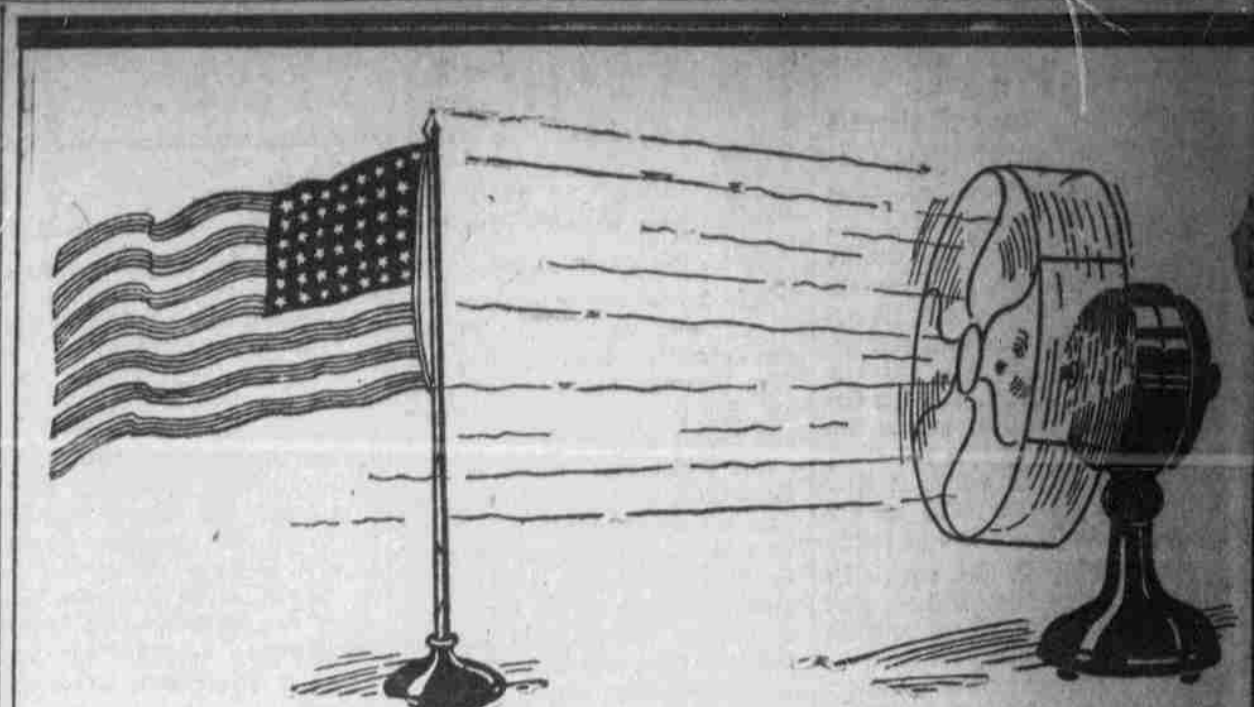
Mittwoch, den 4. April, um 2.30 Uhr nachmittags, findet im Musiksaal unsere nächste monatliche Versammlung statt.

Russenblatt wünscht keine Amerikaner!

Berlin, 2. April. (Zukunftsbefreiung.) Die russische Zeitung „Kawaja Wrenja“ hat einen Protest gegen den Verkauf der russischen Bergwerke und Metallwerke an Amerikaner veröffentlicht.

Marktblätter.

(Mittelwerte von Mitchell Bros. Co.)
Cranberry—200, 200, 200, \$3.75; 1000 bis 1700, \$4.00 per bushel.
Butter—Hand 2000, 2000, \$5.00 per cwt.
Ausgemahlte Mehl—2000, 2000, \$4.50 per bushel.
Gerstentrotz—200, \$4.00 per bushel.
Weizen—Hand 2000, 2000, \$5.00 per bushel.
Weißer Weizen—Hand 2000, 2000, \$5.00 per bushel.
Roter Weizen—Hand 2000, 2000, \$5.00 per bushel.
Gemischtes Corn—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.
Gelbes Corn—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.
Weißes Corn—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.
Hafer—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.
Weißer Hafer—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.
Weißer Hafer—Hand 2000, 2000, \$2.25 per bushel.



Laßt Eure Flagge im Winde eines elektrischen Fächers flattern!

Laßt die „Old Glory“ im Winde flattern und beweist Eure Loyalität. Patriotische Geschäftsleute des ganzen Landes zeigen die Landesfarben und lassen dieselben in ihren Schaufenstern und anderen Teilen ihres Geschäftes unter Benutzung eines elektrischen Fächers lustig flattern.

Tretet dieser Armee patriotischer Geschäftsleute auch bei!

Zeigt Eure Flagge auf diese neue Weise.

Ruft Douglas 1062 auf und fragt für Auskünfte bezüglich der elektrischen Fächer und deren Preis.



Omaha Electric Light & Power Company

By George H. Harries, President

Tagg Bros. & Moorhead Inc. Kommissions-Viehändler. Union Stock Yards, Omaha, Neb.

Windvieh—Zufuhr 2,700; Markt fest bis 10c niedriger.
Schweine—Zufuhr 8,000; Markt 5 bis 10c niedriger.
Durchschnittspreis 15.35.
Schaf—Zufuhr 7,000; Markt langsam.
Gefütterte Lämmer 15.00

Chicago Marktbericht. Chicago, 2. April.
Kuhvieh—Zufuhr 16,000; Markt fest bis 10c höher.
Schweine—Zufuhr 50,000; Markt durchschnittlich 10c niedriger.
Durchschnittspreis 15.45.
Schaf—Zufuhr 18,000; Markt fest bis 10c niedriger.
Gefütterte Lämmer 15.40.

Omaha Getreidemarkt. Omaha, 2. April.
Garter Weizen—
Nr. 2, 209—211
Nr. 3, 205—209
Nr. 4, 198—205
Durum Weizen—
Nr. 2, 197—200
Nr. 3, 195—198
Weißes Corn—
Nr. 2, 119 1/4—120
Nr. 3, 119 1/2—120
Nr. 4, 119 1/4—119 1/2
Nr. 5, 119—119 1/2
Nr. 6, 118 1/2—119 1/4
Gelbes Corn—
Nr. 2, 119 1/4—120
Nr. 3, 119 1/2—119 1/4
Nr. 4, 119—119 1/2
Nr. 5, 118 1/2—119 1/4
Nr. 6, 118 1/2—119 1/4

Sanjas City Marktbericht. Sanjas City, 2. April.
Kuhvieh—Zufuhr 20,000; Markt langsam bis 10c niedriger.
Colorado 11.75.
Höchster Preis 12.00.
Jahrlinge 40 b. 60c unter dem Höchstpreis.
Stärke und Seife langant und langsam.
Kälber niedriger.
Veal Kälber 50c niedriger.
Stief Kälber höher.
Schweine—Zufuhr 11,000; Markt 5 bis 10c niedriger.
Höchster Preis 15.30.
Durchschnittspreis 14.50—15.25.
Schaf—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.
St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 2. April.

St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 2. April.
Kuhvieh—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.
Colorado 11.75.
Höchster Preis 12.00.
Jahrlinge 40 b. 60c unter dem Höchstpreis.
Stärke und Seife langant und langsam.
Kälber niedriger.
Veal Kälber 50c niedriger.
Stief Kälber höher.
Schweine—Zufuhr 11,000; Markt 5 bis 10c niedriger.
Höchster Preis 15.30.
Durchschnittspreis 14.50—15.25.
Schaf—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.

St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 2. April.
Kuhvieh—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.
Colorado 11.75.
Höchster Preis 12.00.
Jahrlinge 40 b. 60c unter dem Höchstpreis.
Stärke und Seife langant und langsam.
Kälber niedriger.
Veal Kälber 50c niedriger.
Stief Kälber höher.
Schweine—Zufuhr 11,000; Markt 5 bis 10c niedriger.
Höchster Preis 15.30.
Durchschnittspreis 14.50—15.25.
Schaf—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.

St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 2. April.
Kuhvieh—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.
Colorado 11.75.
Höchster Preis 12.00.
Jahrlinge 40 b. 60c unter dem Höchstpreis.
Stärke und Seife langant und langsam.
Kälber niedriger.
Veal Kälber 50c niedriger.
Stief Kälber höher.
Schweine—Zufuhr 11,000; Markt 5 bis 10c niedriger.
Höchster Preis 15.30.
Durchschnittspreis 14.50—15.25.
Schaf—Zufuhr 12,000; Markt langsam fest.